

Themen

- K 2013
- **Nachlese:**
Ausstellung im NRW-
Landtag und Tag der
Offenen Tür
- **Neue Ausstellung in**
Darmstadt
- **Lesestoff**

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des KMV,

wir steuern auf den Höhepunkt des Jahres für die Branche zu: vom 16.-23.10.2013 findet in Düsseldorf die K 2013 – Internationale Fachmesse für Kunststoff und Kautschuk statt.

Der KMV ist wie bei den vergangenen Messen auf der Fläche im Eingang Nord präsent. Es werden attraktive Exponate aus der Sammlung zu sehen sein. Daneben bieten wir die Möglichkeit, unser virtuelles Museum, die EDV-gestützte Datenbank, zu besuchen.

Mit einer historischen Handhebelspritzgussmaschine der Firma Arburg können Besucher selbst ein Kunststoffteil gleich zum Mitnehmen anfertigen.

Besuchen Sie uns im Eingang Nord, Erdgeschoss, Stand EN 07/08.

Nachlese: Ausstellung „1988 – Kunststoff in Design und Technik“

Vor 25 Jahren wurde das neue Gebäude für den Landtag von Nordrhein-Westfalen am Rhein feierlich eröffnet. Vom 2.-16. Juli zeigte der Kunststoff-Museums-Verein eine kleine Zeitreise in das Jahr 1988.

In den letzten 25 Jahren hat es einige technische Entwicklungen gegeben, die vor allem die Telekommunikation und die Medien revolutioniert haben. Mobil Telefonieren steckte noch in den Anfängen, die meisten Menschen mussten für Telefonate unterwegs ein Telefonhäuschen suchen. Neben den ersten schweren Mobilgeräten konnte eine Neuerwerbung des Vereins ausgestellt werden: das erste Telefonhäuschen aus Kunststoff, bei der Bundespost ab 1978 im Einsatz. Das Internet, MP3-Player und andere heute selbstverständliche Einrichtungen waren 1988 noch Zukunftsmusik. Der Computer für zu Hause begann sich gerade erst durchzusetzen. All dies konnte der KMV mit Objekten aus seinem Fundus illustrieren.

Tage der Offenen Tür

Am 6. und 7. Juli öffnete der Landtag seine Pforten. Über 10.000 Menschen nahmen die Gelegenheit wahr, das Parlamentsgebäude des Landes Nordrhein-Westfalen zu besichtigen.

Die Ausstellung des KMV und die Mitmachaktionen stießen auf breites Interesse. Die beiden Spritzgussmaschinen – historisch mit Handhebel der Fa. Arburg und modern Babyplast – waren gute Demonstrationsojekte für Kunststoffverarbeitung gestern und heute. Es gab viel Gelegenheit für interessante Gespräche und ein bisschen Aufklärungsarbeit, die wieder deutlich gezeigt hat, wie wichtig die Arbeit des Kunststoff-Museums ist, um Laien das oft komplexe Thema Kunststoff näher zu bringen.

Die auf der Babyplast vor Ort gespritzten Ringe waren wieder der Publikumsrenner. Besonders Henning Christmann haben wir für seinen unermüdlichen Einsatz an diesem Wochenende zu danken.



**Besuchen Sie uns auf der K 2013 (16.-23. Oktober in Düsseldorf):
Eingang Nord, Stand EN 07/08**

Unser Dank gilt den Leihgebern und Partnern:

- **Arburg GmbH & Co KG, Loßburg**
- **Grafe Advanced Polymers GmbH, Blankenhain**
- **gwk Gesellschaft Wärme Kältetechnik mbH, Kierspe**
- **Messe Düsseldorf GmbH, Düsseldorf**



Neue Ausstellung in der Hochschule Darmstadt

Nach den Themen „Büro“, „Badezimmer“ und „Küche“ kann ab sofort ein neuer Aspekt des Lebens mit Kunststoffen im Foyer des Instituts für Kunststofftechnik der Hochschule Darmstadt besichtigt werden.

Im „Wohnzimmer“ zeigt sich der Werkstoff vor allem in Form hochwertiger Unterhaltungselektronik: vom Bakelitradio oder –plattenspieler bis zum stylischen Fernseher mit Plexiglasverkleidung.

Hochschule Darmstadt, Haardtring 100, Gebäude A 14.



Lesestoff

Die Fachzeitschrift „**Restauratorin im Handwerk**“ hat in der zweiten Ausgabe 2013 mehrere Beiträge zu Kunststoffen veröffentlicht, darunter:

Friederike Waentig, Konservieren und Restaurieren von gealterten Kunststoffen;

Annemarie Rothe, Imitation, Surrogat und Innovation. Künstliche Baustoffe und KUNST-Stoffe im Bauwesen;

Dietmar Linke, Antiaging für Kulturgut mit Elastomeranteilen – ein Projekt der Kulturstiftung des Bundes;

Daneben stellt sich das Deutsche Kunststoff-Museum in Text und Bild dar.

Restauratorin im Handwerk 2/2013, Hg. v. Bundesvereinigung Restaurator im Handwerk e.V., ISSN 1829-7119, € 9,-.



Neuerscheinung

Der langjährige Präsident des Kunststoff-Museums-Vereins, Prof. Dr. Dietrich Braun, stellt in seinem Buch "Kleine Geschichte der Kunststoffe" die Entwicklung dieser Werkstoffklasse vom Altertum bis zur Gegenwart dar.

Nach einer kurzen Einführung in die Grundbegriffe und das Entstehen der Kunststoffe werden die Epochen der Kunststoffgeschichte von der Vorzeit bis zur Gegenwart beschrieben. Dazu werden die wichtigsten Produkte unter Berücksichtigung der Sozial- und Technikgeschichte vorgestellt. Einen guten Überblick bietet die Zeittafel mit Jahreszahlen und Namen zur Kunststoffgeschichte.

Als Mischung aus Fach- und Sachbuch ist das Buch sowohl für den Ingenieur als auch interessierte Laien geeignet.

Dietrich Braun, Kleine Geschichte der Kunststoffe, München: Carl Hanser Verlag 2013, ISBN 978-3-446-43685-5, € 29,99.

Wir sehen uns auf der K 2013 in Düsseldorf!
Mit besten Grüßen